

NEUERUNGEN ZUR RMC 2013

(Stand 17.12.2012)

Alle Änderungen zur RMC 2013 sind in der aktuellen Ausschreibung bzw. in den „Sporting und Technical Regulations 2013“ (siehe jeweils rote Kennzeichnungen) enthalten. Die nachstehende Information dient lediglich der zusätzlichen Erläuterung.

Vergaser

Um die Chancengleichheit in der RMC weiterhin zu erhöhen und die Teilnehmer zugleich von vermeidbaren Einstellarbeiten zu entlasten, ist nur noch eine Vergaser-Konfiguration auf Basis des 8.5 Venturi zugelassen. **Zusätzlich gelten abweichend zum Basis-Reglement (Technical Regulations) folgende Einschränkungen: Leerlaufdüse 30, Leerlaufdüseneinsatz 30, Schwimmer 5,2 Gr.**

DD2-World: Österreichische Teilnehmer

Ab 2013 gibt es auch in der Österreichischen RMC eine eigene DD2-Klasse, so dass sich Österreichische Teilnehmer im eigenen Land für das Weltfinale qualifizieren müssen.

Samstag: Training, Zeitplan, Abnahme

Die Trainingseinheiten am Samstag werden von 8 auf 18 Minuten verlängert. Darüber hinaus werden die Öffnungszeiten der jeweiligen Strecke ab der 2. Veranstaltung bestmöglich ausgenutzt, wobei der Zeitplan auf allen Strecken identisch sein wird. Außerdem ist eine für jeden Teilnehmer individuelle Abnahmezeit geplant.

MICRO und MINI: Mindestgewicht

Das Mindest-Gesamtgewicht der Klassen MICRO und MINI wird wie jedes Jahr bei der ersten Veranstaltung am Samstag Vormittag (Uhrzeit wird noch festgelegt) überprüft und ggf. angepasst. Die Rennen am Sonntag werden dann bereits mit geänderten Vorgaben stattfinden.

MICRO: Regenreifen

Ab 2013 steht ein eigener Regenreifen, der MOJO-CW, für die MICRO-Klasse zur Verfügung. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht entschieden, ob dieser Reifen zum Einsatz kommt. **Informationen hierzu folgen nach einer Umfrage, die unter den MICRO-Teilnehmern Ende Januar 2013 durchgeführt wird.**



HEIDENAU

point-racing ■ com

memotec
Messtechnik

Sniper®



Erläuterungen zur Ausschreibung der RMC 2013

Informationen und Änderungen zur RMC finden Sie im Internet unter www.rotaxmaxchallenge.de

MICRO und MINI: Zugelassene Motoren

Nicht in Deutschland oder Österreich wohnhafte Teilnehmer können zeitlich begrenzte Sondergenehmigungen (Carnets) beim Serienausschreiber beantragen, um Ihren eigenen (aus Ihrem Heimatland stammenden) Motor verwenden zu können.

Weltfinal-Teilnahme

Die Flugkosten werden zukünftig erst im Nachhinein bis zu einer Höhe übernommen, die der preisgünstigsten Buchung 2 Monate vor dem Weltfinale ab Frankfurt a.M. entsprechen. Die Erstattung erfolgt nur dann, wenn der Qualifikant tatsächlich teilgenommen und sich nach den üblichen ethischen und sportlichen Regeln verhalten hat.

Allgemeine Änderungen

- Die Nengebühren (Startgelder) werden um jeweils 10,- EUR erhöht.
- Das Einstiegsalter in der JUNIOR-Cup Klasse wird von 13 auf jetzt 12 Jahre gesenkt.
- ~~Der Abzug bei Wertungsausschluss bzw. -verlust wird von 5 auf jetzt 10 Punkte erhöht.~~
- Der Prämienspiegel wurde für alle Klassen neu geregelt.
- In den World-Gruppen gibt es für die Zweit- und Drittplatzierten jetzt wie in den Cup-Gruppen ebenfalls Frei-Veranstaltungen zu gewinnen.

Änderungen im technischen Basis-Reglement

Die „Technical Regulations 2013“ werden im Wesentlichen folgende Änderungen enthalten:

- Die alten Motorritzel ohne O-Ring sind nicht mehr zugelassen.
- Die Vergaserbestückung wird auf eine einzige Konfiguration auf Basis des 8.5 Venturi beschränkt.
- Das technische Reglement wird betreffend des Vergasers deutlich präzisiert.
- Das Anbringen von zusätzlichen Luftleitsystemen am Kühler ist nicht mehr erlaubt.



HEIDENAU

point-racing ■ com

memotec
Messtechnik

Sniper®



Erläuterungen zur Ausschreibung der RMC 2013

Informationen und Änderungen zur RMC finden Sie im Internet unter www.rotaxmaxchallenge.de